

Presseinformation

14. März 2011

Stellungnahme zum Erdbeben im Nordosten Japans

Offenbach – Die Mitarbeiter der Honda Deutschland GmbH drücken ihr tiefstes Mitgefühl für alle von dem Erdbeben in Japan und seinen Folgen betroffenen Menschen aus. Bei dem Beben am Freitag war ein Kollege der Forschungs- und Entwicklungsabteilung Honda R&D Co. Ltd in der Präfektur Tochigi getötet worden, 34 Mitarbeiter wurden verletzt.

Zur Unterstützung der landesweiten Rettungsmaßnahmen hat die Honda Motor Corporation Folgendes beschlossen:

- Ab Montag, 14. März, werden bis auf weiteres sämtliche Produktionsaktivitäten in den Werken Sayama, Ogawa, Tochigi, Hamamatsu und Suzuka eingestellt.
- Vom 15. bis 20. März wird die Produktion im Werk Kumamoto ausgesetzt.
- Vom 14. bis 20. März wird der planmäßige Betrieb in sämtlichen Honda-Anlagen in der Region Tochigi unterbrochen, in denen es zu größeren Schäden gekommen ist (Tochigi Factory, Honda R&D Co., Ltd. Automobile R&D Center (Tochigi) , Honda Engineering Co., Ltd., u.a.). Der Fokus liegt nun auf der Wiederherstellung der einzelnen Anlagen. Die Honda Mitarbeiter werden für den betroffenen Zeitraum freigestellt.

In der Hoffnung, zu einem schnellstmöglichen Aufbau der betroffenen Gebiete beitragen zu können, stellt Honda folgende Hilfsmittel bereit:

- Spendengelder in Höhe von 300 Millionen Yen
- 1.000 Benzin- und Gas-betriebene Stromgeneratoren sowie 5.000 Gaskanister. Mitarbeiter von Honda werden den Umgang mit den gespendeten Generatoren erläutern.

Presseinformation

Honda unterstützt die Bemühungen der Regierung, Strom zu sparen und einem drohenden Blackout entgegen zu wirken. Im Mittelpunkt steht die schnelle Hilfe für die betroffenen Regionen.

Um den Opfern des Erdbebens größtmöglichen Freiraum zu verschaffen, hat Honda im Bereich Personal folgendes beschlossen:

- Künftige Mitarbeiter, die selbst oder deren Familien von dem Erdbeben betroffen sind und die am 1. April zum Unternehmen kommen sollten, haben die Möglichkeit, ihren Eintrittstermin um bis zu zwei Monate zu verschieben.
- Der Rekrutierungsprozess für 2012, der im April starten sollte, wird nicht vor Juni beginnen. Weitere Informationen werden im April auf der Unternehmenswebsite bekannt gegeben.

Derzeit wurden noch nicht alle Händler und Zulieferer erreicht. Honda wird die aktuelle Situation fortlaufend analysieren und daraus die gebotenen Maßnahmen ableiten.